



Ordentliche Generalversammlung

Datum: 19.08.2021

Ort: Welle 7, Restaurant «the flow», Bern

Zeit: 12:02 Uhr – 12:27 Uhr

Traktandenliste

Protokoll	2
1 Begrüssung / Eröffnung	2
2 Stimmenzähler und Protokollführer	2
3 Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
4 Genehmigung der Traktandenliste	2
5 Genehmigung Protokoll der Generalversammlung	2
6 Jahresbericht des Präsidenten	2
6.1 Rückblick	2
6.2 Ausblick	3
6.3 Genehmigung des Jahresberichtes	3
7 Jahresrechnung 2020	3
7.1 Präsentation der Jahresrechnung	3
7.2 Bericht der Revisionsstelle	4
7.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2020	4
7.4 Decharge Erteilung an den Vorstand	4
8 Budget 2021	4
8.1 Jahresbudgets 2021	4
8.2 Genehmigung Jahresbudget	5
8.3 Festlegung Mitgliederbeitrag 2021	5
9 Weitere Anträge / Verschiedenes	5



Protokoll

1 Begrüssung / Eröffnung

Langzeit-General Beat Rutishauser begrüsst enthusiastisch die Anwesenden 2 Minuten zu spät um 12:02h zur Generalversammlung. Der Vorsitzende bzw. Vorstehende stellt fest, dass der gesamte Vorstand (in 30cm Corona-Abstand) vertreten ist. Zumindest physisch. Die Einladung mit Traktandenliste und Protokoll der Generalversammlung vom 20. August 2020 wurde den Mitgliedern am 28. Juli 2021 per Email zugestellt.

2 Stimmzähler und Protokollführer

Stimmzähler: Der Präsident wählt Vorstandsmitglied Ueli Hänsenberger zum Stimmzähler. Dieser nimmt die verantwortungsvolle Funktion widerwillig an. Protokollführer ist Reto Portmann (wurde nicht gefragt).

3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Verein hat derzeit 44 MitgliederInnen, wovon 1/3 der MitgliederInnen (aufgerundet 15) anwesend sein müssen, damit die GV beschlussfähig ist. Der Präsident stellt nach grober Zählung des Stimmzählers und Jurist Ueli Hänsenberger fest, dass 17, 18, 19, 20 und dann 21 aktive Mitglieder anwesend sind. Der Protokollführer stellt fest, dass einige Mitglieder noch unpünktlicher sind als indische Eisenbahnen. Zusätzlich war ein Gast dabei, allerdings ohne Stimmrecht. Die MitgliederInnen blieben dem Spektakel fern.

4 Genehmigung der Traktandenliste

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen. Die Traktanden werden stillschweigend abgenickt.

5 Genehmigung Protokoll der Generalversammlung

Zum letzten Protokoll gab es keine Wortmeldungen. Sämtliche Mitglieder bezeugen, dass das Protokoll aufmerksam durchgelesen wurde. Das Protokoll wird damit einstimmig angenommen.

6 Jahresbericht des Präsidenten

6.1 Rückblick

Der Präsident präsentiert präsidial den Präsidentenbericht 2020. Zahlengewandt wird die Entwicklung der Mitgliederzahlen hervorgehoben. Seit der Gründung des Vereins durch die 3 Gründungsmitglieder, welche im Stile des Rütlichswurs ewige Treue mit einem kräftigen Handshake 2016 den Bund des Businessclubs besiegelten, ist die Mitgliederzahl auf 47 angestiegen (2020). Im Berichtsjahr haben 4 Mitglieder den Bund verlassen und 3 sind neu eingetreten. Der Frauenanteil beträgt 4 von 43? (so viel zu zahlengewandt). Die Erhöhung der Frauenquote bleibt weiterhin ein grosses Ziel des Vereins. Sehr erfreulich ist hingegen die Branchenverteilung. Mit 23 unterschiedlichen Branchen ist beinahe die gesamte Wirtschaft (Rössli, Hirschen, Bären, usw.) im Handshake vertreten. Ebenfalls beeindruckend ist die Verteilung der Positionen. Mit 27 Inhaber / Partner / VR sowie 41 GL-Mitgliedern sowie 4 Kadern und 1 Protokollführer stellt jeder Handshake-Lunch den G-7 Gipfel in den Schatten. Rückläufig war hingegen die Teilnahme an den jeweiligen Business-Lunchs, was Corona-bedingt auch nicht ganz überraschend war.



Neben den 6 Business-Lunchs im 2020 konnte leider nur 1 Kurzreferat durchgeführt werden. Jasmin Frieden, Studentin MSc (kein Kreuzfahrtschiff, sondern Master of Science) in Applied Information & Data Science hat in einem hochspannenden Referat ihre Masterarbeit zu «Big Data, Datenwissenschaft, Daten-Analyse – Studium und Praxis» vorgestellt. Ausserdem konnten wir beim wohl modernsten Bauer in der Schweiz (Rudolf Bigler) roboterisierte und GPS-gesteuerte Kühe bewundern. Anschliessend folgte eine Firmenbesichtigung bei der Grosskäserei Simmental Switzerland AG im Diemtigtal mit anschliessendem Apéro und einer Überdosis Käse. Dass der Verein hoch hinaus will, war im Seilpark Gantrisch ersichtlich. Filigran und gekonnt, kletterten die Handshake-MitgliederInnen im Stile ihrer Artgenossen auf den Bauwipfel im schönen Gantrisch. Der tolle Anlass fand mit einer tollen Grillade und warmem Bier seinen Abschluss.

Ein besonderer Dank geht an Andreas Thommen von weiter.ch für sein Engagement und seine Gratisleistungen während dem ganzen Jahr! Dies wird frenetisch bejubelt!

6.2 Ausblick

Auch 2021 sind wiederum die monatlichen Business Lunches geplant. Aufgrund eines gewissen Virus mussten leider die Lunchs bis April abgesagt werden. Das Wiedersehen wurde dann im Kursaal ausgiebig gefeiert. Die Gastfreundschaft im Kursaal war so überzeugend (oder die Lobby-Arbeit eines gewissen Mitgliedes), dass der Vorstand den Mitgliedern vorschlägt, dass Clublokal in den Kursaal zu verlegen. Dieser Antrag wird (fast) einstimmig angenommen. Einzige Enthaltung war der Stimmzähler, welcher namentlich nicht genannt werden möchte (der Stimmzähler isst bereits regelmässig (2-20x pro Monat) im Kursaal und hätte daher ein wenig Abwechslung begrüsst. Die Unstimmigkeit wird aussergerichtlich beigelegt. Ausserdem fordert der Präsident die MitgliederInnen auf, dass die 2nd Handshaker bei deren Abwesenheit doch an den Lunchs teilnehmen sollten.

Geplant sind 3 weitere Kurzreferate durch Mitglied Thomas Lüthi «Design Thinking in der Praxis», Sacha Funk, Wirtschaftsraum Bern zum Thema «Wirtschaftsraum Bern» (sehr einfallsreich) und Manuela Angst CEO von Berne Welcome zum Thema «Berne Welcome» (ähhh, item). Der Zeitpunkt der Referate ist noch offen.

Konkreter sind die Herbstanlässe. Einerseits die Firmenbesichtigung im Swiss Innovation Park Biel / Bienne (SIPBB) mit anschliessendem Abendessen und Networking im Restaurant Péniche gleich anschliessend an die Generalversammlung. Andererseits werden uns Ende Oktober Therese Hänni und Roland Kuratle auf Kosten der PKZ neu einkleiden. Ziel wird sein, dass sämtliche MitgliederInnen mit weissen Schuhen gut zu erkennen sind. Last but not least ist in der Fusion Arena Bern ein VR-Event geplant (Details noch offen).

6.3 Genehmigung des Jahresberichtes

Der Vizepräsident fordert die Mitglieder nachdrücklich auf, den Jahresbericht des Präsidenten zu genehmigen. Dieser wird dann auch mit einem nordkoreanischen Stimmresultat einstimmig angenommen.

7 Jahresrechnung 2020

7.1 Präsentation der Jahresrechnung

Reto Portmann präsentiert die +/- Bilanz des Vereinsjahres 2020. Da den Worten eines Bankers teilweise nicht geglaubt wird, liegen die Jahresabschlüsse auf (FINMA- bzw. FIDURIA-approved). Sämtliche Fehlaussagen wurden von der Revisionsgesellschaft testiert.

Corona hat auch beim Handshake Spuren hinterlassen, diese sind zumindest finanziell positiv. Das Vereinsjahr 2020 schliesst mit einem grossen Gewinn von CHF 14'707.75. Auf der Einnahmeseite stehen Mitgliederbeiträge über insgesamt CHF 24'750.00 von 44 vollzahlenden Mitgliedern und 3 Mitglieder, welche dem Verein im Laufe des Berichtsjahres 2020 beigetreten ist und den Mitgliederbeitrag somit pro Rata geleistet hat (der Mitgliederbeitrag ist degressiv abhängig vom Eintrittsdatum). Zudem verzeichnet der Verein Einnahmen von CHF



1'750.00 aus dem Logo-Sponsoring – Der Kassier bedankt sich bei den Sponsoren für die grossartige Unterstützung durch die Logo-Sponsoren.

Auf der Aufwandseite schlagen grösstenteils die Ausgaben für die Mittagessen in der Welle 7 zu Buche. Corona-bedingt konnten leider nur 7 Business-Lunchs in der Welle 7 durchgeführt werden. Die Kosten beliefen sich auf CHF 7'975.00. Das bedeutet, dass im Durchschnitt 20.7 Mitglieder anwesend waren. Ein weiterer grösserer Aufwandsposten waren die Ausgaben für Vereinsanlässe in der Höhe von CHF 3'579.10. Diese Ausgaben beinhalteten einerseits den Seilpark-Anlass im Gantrisch inklusive Grillade (CHF 1'373.00 + CHF 100.- Trinkgeld) sowie die Besichtigung vom wohl einer der modernsten Landwirtschaftsbetriebe in der Schweiz von Rudolf Bigler (CHF 200.-) mit anschliessender Besichtigung der Grosskäserie Simmental Switzerland im Diemtigtal inklusive Apéro (CHF 1'700.-). Weitere Ausgaben beziehen sich auf Bankspesen (Boni des Kassiers) sowie für Domain-Gebühren für unseren Verein.

Die Bilanz ergibt per Ende 2020 ein Bankguthaben auf der Aktivseite von CHF 22'886.21. Auf der Passivseite befindet sich das Eigenkapital aus dem Vereinsjahr 2019 von CHF 8'178.46 zuzüglich dem Gewinn 2020 in der Höhe von CHF 14'707.75. Unser Verein ist Corona-negativ, spricht gesund.

7.2 Bericht der Revisionsstelle

Revisionsstelle: Patrick Glauser, FIDURIA AG

Der Bericht der Revisoren liegt auf. Auf ein Vorlesen des Revisionsberichtes wird ohne Gegenstimme verzichtet. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung und die Erteilung der Decharge an den Vorstand. Der Bericht der Revisionsstelle wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Die Erstellung des Revisionsberichtes wird von der Fiduria AG kostenlos zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Patrick Glauser und sein Team.

7.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2020

Der Vorstand fleht um Genehmigung der Jahresrechnung, um Übertragung des Gewinns auf die nächste Jahresrechnung und um Kenntnisnahme des Revisionsberichtes. Die Jahresrechnung wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

7.4 Decharge Erteilung an den Vorstand

Der Vorstand bittet um Decharge Erteilung. Die Mitglieder erteilen dem Vorstand Decharge.

8 Budget 2021

8.1 Jahresbudgets 2021

Reto Portmann präsentiert das Budget 2021. Corona-konform wurde das Budget wiederum mit einer Distanz von 1.5m zum Bildschirm erstellt. Die Zahlen können somit covid-bedingt fehlerhaft sein. Aufgrund der Corona-Situation und dem Ausfall von den Business-Lunchs von Januar bis April wurde das Budget überarbeitet.

Budgetiert werden Mitgliederbeiträge von CHF 24'000.00 (43 vollzahlende Mitglieder sowie ein neues Mitglied pro Rata) sowie Logo-Sponsorings in der Höhe von CHF 1'600.00. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung fanden bereits 3 Business-Lunch's statt, zwei davon im Kursaal Bern. Die Kosten betragen insgesamt CHF 5'095.00. Für die Mittagessen von August bis Dezember wird mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 30 Mitgliedern kalkuliert. Das Budget beträgt somit total CHF 13'500.00. Für Vereinsanlässe ist ein Budget von CHF 10'000.00 vorgesehen, was sich aus den geplanten Herbstanlässen zusammensetzt, deren Kosten ganz durch den Verein gedeckt werden. Weitere Ausgaben betreffen Domain-Gebühren, Finanzaufwand sowie sonstiger Aufwand. Dies führt schlussendlich zu einem budgetierten Gewinn von CHF 1'700.00.

8.2 Genehmigung Jahresbudget

Der Vorstand bittet um Genehmigung des Jahresbudgets 2021. Das Jahresbudget wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

8.3 Festlegung Mitgliederbeitrag 2021

Der Vorstand hat beschlossen den Mitgliederbeitrag unverändert bei CHF 550.00 zu belassen und bittet somit um dessen Genehmigung für das Jahr 2021. Der Mitgliederbeitrag wird von den Mitgliedern widerwillig angenommen.

9 Weitere Anträge / Verschiedenes

Es gingen keine Anträge für diese GV ein

Damit schliesst die Generalversammlung 7 Minuten zu spät um 12:27 Uhr. Im Anschluss an die Generalversammlung findet wie gewohnt der Business-Lunch inklusive Networking auf 0.2 Meter Corona-Distanz im «the flow» statt.

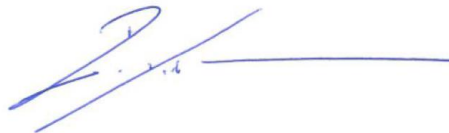
Bern, 19. August 2021

Präsident



Beat Rutishauser

Protokollführer



Reto Portmann

Beilagen:

Jahresabschluss 2020 mit Revisionsbericht
Erfolgsrechnung + Bilanz 2020 sowie Budget 2021